



Maserati und Giovanni Soldini setzen 2015 Segelprogramm fort: Rennen und Rekordversuche auf prestigeträchtigen Strecken

Maserati und Giovanni Soldini setzen 2015 Segelprogramm fort: Rennen und Rekordversuche auf prestigeträchtigen Strecken
Die sportlichen Herausforderungen, die sich der renommierte italienische Skipper Giovanni Soldini mit seiner Yacht Maserati gesetzt hat, gehen im Jahr 2015 mit neuen Rennen und Rekordversuchen weiter. Nachdem die Monorumpf-Hochseeyacht innerhalb von zwei Jahren rund 110.000 Kilometer (entspricht zwei Erdumrundungen) zurückgelegt hat, wurde die Maserati in den vergangenen zwei Monaten umfangreichen Wartungsarbeiten unterzogen. Jetzt ist das Boot für die neuen Aufgaben im Jahr 2015 wieder einsatzbereit. Zur Crew von Giovanni Soldini (Skipper) zählt ein internationales zehnköpfiges Spezialistenteam. Es besteht aus den Italienern Guido Broggi (Kapitän), Corrado Rossignoli (Erster Bootsmann), Andrea Fantini (Pit-Mann), Francesco Malingri (Medien), John Elkann (Eigner), dem Deutschen Boris Herrmann (Navigator), dem Spanier Oliver Herrera Perez (Zweiter Bootsmann), dem Franzosen Gwen Rio, dem Monegassen Pierre Casiraghi und dem Schweden Andreas Axelsson. Erste Herausforderung des Jahres 2015 ist für die Maserati das RORC Caribbean 600 Race. Es startet am 23. Februar in Antigua, wird vom Royal Ocean Racing Club in Kooperation mit dem Antigua Yacht Club organisiert und ist das längste und wichtigste Rennen der "Karibik-Saison". Die über 1.100 Kilometer lange Route führt über Barbuda, Nevis Islands, Saba, St. Barth, St. Martin und Guadeloupe zurück nach Antigua. Im Mai unternimmt die Maserati den Versuch, den Geschwindigkeitsrekord auf der Strecke San Francisco - Shanghai zu brechen. Auf der fast 13.000 Kilometer langen Route hat noch immer der Rekord von Kapitän Charles Collins Gültigkeit, der 1853 die Strecke mit seiner Swordfish in 32 Tagen und 9 Stunden zurücklegte. Gegen Ende des Jahres werden Giovanni Soldini und die Maserati am berühmtesten und anspruchsvollsten Rennen der Welt teilnehmen, dem Rolex Sydney - Hobart Yacht Race. Der 1.163 Kilometer lange Turn zeichnet sich durch hohe Geschwindigkeit und extreme Bedingungen aus, unter denen die Boote um die begehrte Trophäe kämpfen. Die gemeinsam vom Cruising Yacht Club of Australia und dem Royal Club of Tasmania organisierte Veranstaltung findet seit 1945 statt. Was einst mit neun Booten begann, wuchs im vergangenen Jahr zu einem Teilnehmerfeld von 93 Yachten. Aktueller Rekordhalter ist die australische Wild Oats XI von Bob Oatley, der bei den vergangenen zehn Auflagen des Rennens acht Mal gewann. Er legte 2012 die Distanz in einem Tag, 18 Stunden, 23 Sekunden und 12 Hundertstel zurück. Die neuesten Meldungen zu Giovanni Soldini und der Maserati - einschließlich Interviews, Resultaten und Hintergrundinformationen - finden Sie unter www.maserati.com/maseratisoldini im Internet. Unter dem Hashtag #MaseratiSoldini informieren auch die sozialen Netzwerke Facebook, Twitter, YouTube, Google+ und Instagram über das Engagement von Maserati im Hochleistungssegelsport. Der Sportwagenhersteller Maserati ist Sponsor und Namensgeber der Yacht. Weitere Co-Sponsoren sind die Schweizer Bank BSI und das Versicherungsunternehmen Unipol SAI Assicurazioni. Offizielle Unterstützer sind überdies Z Zegna (Kleidung), Vodafone Italia (Telekommunikation) und Boero Bartolomeo S.p.A. (Farben und Lacke). Weitere Informationen zur Marke und zu den Modellen finden Sie auf www.maserati.de, www.maseratighibli.de, www.maseratiquattrore.de oder <http://www.media.maserati.com> im Internet. Thomas Kern - Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit - Deutschland und Österreich - Maserati Deutschland GmbH - Stielstraße 3b - 65201 Wiesbaden - Tel.: +49 611 28409 70 - Mobil: +49 172 6789412 - Fax: +49 611 28409 88 - thomas.kern@maserati.com - www.maserati.com

Pressekontakt

Maserati

65201 Wiesbaden

Firmenkontakt

Maserati

65201 Wiesbaden

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage